



Freiwilliger Standard „Bäuerliche Lagerstellen“

Der freiwillige Standard „Bäuerliche Lagerstellen“ ermöglicht landwirtschaftlichen Betrieben, die selbst produzierte Ackerfrüchte wie Getreide, Eiweißfrüchte, Luzerne etc. und Ackerfrüchte anderer Landwirte lagern, bei gewerblichen Verfügbarkeitsprüfungen und Rohstoffsuchen der BIO AUSTRIA-Marketing GmbH berücksichtigt zu werden. Wenn nur eigene Ackerfrüchte gelagert werden ist eine Teilnahme ab 250 t Lagermenge möglich.

Kontrolle des Bäuerlichen Lagerstellen-Standards

Die Einhaltung dieser freiwilligen Zusatzkriterien wird zu Projektstart vom Betriebsleiter vorab per Formular „Einhaltung bäuerliche Lagerstellen“ bestätigt. Anschließend wird der Standard jährlich im Rahmen der Bio-Kontrolle überprüft. Nach erfolgter Projektfreigabe durch BIO AUSTRIA wird die Lagerstelle in den entsprechenden Rohstoffsuchverteiler bzw. Verteiler mit Verfügbarkeitsprüfung der BIO AUSTRIA-Marketing GmbH aufgenommen.

Welche Schritte sind einzuhalten, um am Projekt: „Bäuerliche Lagerstellen“ teilzunehmen?

1. Ausfüllen des Formulars „Einhaltung Bäuerliche Lagerstellen“
www.bio-austria.at/formulare/baeuerliche_lagerstellen
2. Einsenden des Formulars an BIO AUSTRIA, Büro Linz –
Mail: eva.marthe@bio-austria oder Fax: 0732/654 884 140.
3. Einhaltung des Standards „Bäuerliche Lagerstellen“.
4. Jährliche Überprüfung der Projektkriterien durch die zuständige Bio-Kontrollstelle.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere BIO AUSTRIA-BeraterInnen gerne zur Verfügung

DI David Moser BIO AUSTRIA Marketing GmbH (0676 842 214 239)

Bei allgemeinen Fragen zur Projektabwicklung DI Eva Marthe, BIO AUSTRIA (0676-84 2214-263)

Es wird ausdrücklich betont, dass es sich grundsätzlich um einen freiwilligen Qualitätsstandard handelt! Jeder BIO AUSTRIA-Betriebsleiter kann sich entscheiden, ob er für den Standard „Bäuerliche Lagerstellen“ erzeugen möchte oder nicht.